

Brücken müssen in einem guten Zustand sein, da sie äußerst wichtige Punkte in der Verkehrsinfrastruktur darstellen. Nur durch die regelmäßige Kontrolle und Instandsetzung kann verhindert werden, dass durch Sperrungen von Brücken große Zeitverzögerungen für die VerkehrsteilnehmerInnen oder Mehrkosten bei der Sanierung entstehen.

Die Bundesregierung hat kürzlich einen Brückenzustandsbericht vorgestellt, der die 39.614 Brücken der Bundesfernstraßen beinhaltet und dabei zu besorgniserregenden Resultaten gelangt. Etwa 6000 Brücken lassen sich als marode beschreiben, wobei sogar 2528 Bauwerke die schlechteste Zustandsnote erhalten. Aus diesem Bericht ergibt sich dementsprechend die Frage, wie es um den Zustand der Brücken in Halle bestellt ist.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Mit welcher Regelmäßigkeit und durch welche zuständigen Stellen werden die Brücken im Stadtgebiet kontrolliert?
2. Gibt es einen Brückenzustandsbericht, in dem die Bauwerke nach ihrem aktuellen Zustand (z.B. Zustandskategorie bzw. Zustandsnote) eingeordnet sind?
3. Wie viele dieser Brücken befinden sich dabei in einem kritischen Zustand oder gelten als sanierungsbedürftig?
4. Gibt es besonders stark frequentierte Brücken, die sich in einem kritischen oder problematischen Zustand befinden?
5. Welche Sanierungen sind geplant, um den Zustand von maroden Brücken zu verbessern?

gez. Eric Eigendorf
Vorsitzender
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Johannes Krause
Stadtrat
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)